



## SPIRIT OF BERN

Wirtschaft, Wissenschaft  
und Politik im Dialog

Medieneinladung, 12.2.2025

### Gesundheitswesen Schweiz – wie weiter? Herausforderungen und Lösungswege

Die Jubiläumsausgabe des Spirit of Bern am 27. Februar 2025 im Kursaal Bern beschäftigt sich mit der aktuellen Krise im Gesundheitswesen und beleuchtet die Gründe für das Kostenwachstum. Über [50 Expertinnen und Experten](#) diskutieren die Herausforderungen und zeigen mögliche Lösungswege auf.

Profilierte Gesundheitsexperten wie alt Ständerat Felix Gutzwiller, Felix Schneuwly von comparis, Vertreterinnen aus Politik und Verwaltung – allen voran Bundesrätin Elisabeth Baume-Schneider und Anne Lévy, Direktorin des Bundesamtes für Gesundheit – sowie Vertreterinnen und Vertreter wichtiger Verbände wie Regine Sauter von H+ Die Spitäler Schweiz geben im Hauptprogramm am Nachmittag Inputreferate und tauschen sich in Paneldiskussionen aus. Am Vormittag können in verschiedenen [Breakout Sessions](#) Themen vertieft diskutiert werden.

#### Erneut eröffnet eine Vertretung des Bundesrates die Tagung

Mit Elisabeth Baume-Schneider konnte erneut eine Bundesrätin für den Anlass gewonnen werden. Sie wird um 13.15 Uhr das Eröffnungsreferat des Hauptprogramms halten. «Sie ist bereits die vierte Vertretung des Bundesrates, die wir im Kursaal begrüßen dürfen. Das bestätigt uns, dass sich der Spirit of Bern etabliert hat und wir auch dieses Jahr wieder ein hochaktuelles Thema gewählt haben», sagt Buser.

Wir freuen uns, Sie zur diesjährigen Ausgabe des Spirit of Bern einzuladen:

**Donnerstag, 27. Februar 2025, Kursaal Bern**

**Programm:**

8.30- 10.00 und 10.30- 12.00 Breakout Sessions

12.00-13.00 Stehlunch

13.00-18.15 Uhr Hauptprogramm, anschliessend Apéro

Wir bitten um Anmeldung bis am **Montag, 24. Februar 2025** unter [medien@spiritofbern.ch](mailto:medien@spiritofbern.ch).

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Nicola v. Greyerz, Kommunikation Spirit of Bern, Tel. 078 684 17 13

Alle Informationen zum Spirit of Bern finden Sie [hier](#)

Freundliche Grüsse

Der Stiftungsrat des Spirit of Bern